

# Kaiser wird König

## Schießen: Bei Hallodri Wertingen regieren Christian Kaiser und Leonie Musch.

*Von Michael Thiel*

**Wertingen** Die Wertinger Hallodri Schützen können ihre Könige für das Jahr 2023 präsentieren. Die Königswürde wurde an einem einzigen Abend ausgeschossen. Den Schützen und Schützinnen war es bei einer maximal vorgegebenen Schussanzahl von 40 Schüssen selbst überlassen, wie viele Schüsse sie abgeben wollen. Insgesamt nahmen 18 Personen am Königsschießen teil. Bei den Erwachsenen setzte sich Christian Kaiser mit einem 24,0-Teiler hauchdünn vor Michael Thiel durch, dem ein 25,0-Teiler gelang. Bei den Jugendlichen dominierten die Frauen. Hier gewann Leonie Musch mit einem 110,8- Teiler. Zweite wurde die Vorjahressiegerin Phyllis Geiger mit einem 148,2-Teiler.

Was die Jugendarbeit im Allgemeinen angeht, können die Wertinger Schützen und vor allem deren Jugendleiter Michael Thiel äußerst zufrieden sein. Seit der Kinderferienaktion im vergangenen Sommer haben die Wertinger hier einen deutlichen Aufschwung an jungen Mitgliedern zu registrieren. Dafür wurde der Stadtverein auch auf der jüngsten Gauversammlung

beim Punkt Mitgliederentwicklung positiv erwähnt. Dieser Aufschwung soll auch in Zukunft durch explizites und kreatives Jugendtraining (jeden Freitag ab 18 Uhr) seine Fortführung finden.

Sportlich läuft es bei den „Hallodris“ hingegen eher durchwachsen. Im Bezirksrundenwettkampf (40 Schuss) steht für die erste Mannschaft, die mehrere Jahre erfolgreich in der Gauliga vertreten war, bereits der Abstieg in die Gauklasse fest. Die zweite Mannschaft hatte beste Chancen, von der A-Klasse in die Gauklasse aufzusteigen, verlor dieses Ziel aber aufgrund eines nicht angetretenen Wettkampfs aus den Augen, und die dritte Mannschaft wartet in der C-Klasse noch auf den ersten Sieg. Im Gaurundenwettkampf (15 Schuss) schaut es für die Zusamstädter aktuell nicht gerade viel besser aus: Hier werden die „Hallodris“ in der Restsaison um den Klassenerhalt in der Gauklasse kämpfen müssen. Aktuell liegen die Wertinger zwar noch zwei Punkte vor dem Tabellenletzten „Tell“ Westendorf, starteten aber kürzlich mit schwachen 940 Ringen zu Hause gegen „Diana“ Zusamaltheim schlecht in die Rückrunde.



Sie regieren bei Hallodri Wertingen (von links): Vorsitzender Thomas Prankl, Vizekönig und Jugendleiter Michael Thiel, Schützenkönig Christian Kaiser, Jugendkönigin Leonie Musch und Vizekönigin Phyllis Geiger. Foto: THMI